



Checkliste zur Beantragung und Einführung der betrieblichen Krankenversicherung

Für Firmenkunden ab 10
abgesicherten Mitarbeiter:innen

Anleitung

I. Datenerfassung zur Erstellung des **Gruppenversicherungsvertrages (GV)**

Tragen Sie bitte auf den nachfolgenden Seiten die notwendigen Angaben für die Erstellung des GV ein. Den GV erhalten Sie von uns im Nachgang gemeinsam mit zwei Excel-Vorlagen für die Mitarbeiterdaten per E-Mail.

II. **Maßnahmenplanung zur Mitarbeiterkommunikation**

Wählen Sie gemeinsam mit Ihrem Firmenkunden die gewünschten Kommunikationsmaßnahmen aus.

III. **Versenden** Sie im Nachgang das PDF inklusive möglicher Anlagen mit der sich öffnenden E-Mail. Klicken Sie hierzu einfach auf den Senden-Button am Ende des PDFs.

1. Angaben zum Unternehmen

Angaben zum zukünftigen Vertragspartner
(Rechtsfähigkeit und Sitz in Deutschland erforderlich)

Name _____

Rechtsform _____

Branche _____

Straße/PLZ/Ort _____

Telefon/E-Mail _____

Ansprechpartner beim Firmenkunden _____

Einbindung in einen Konzern Ja Nein

Wenn ja, in welchen? _____

Sollen inländische verbundene Unternehmen in den GV einbezogen werden? Ja Nein

Sollte die Zusammengehörigkeit nicht ersichtlich sein, bitten wir um geeignete Nachweise der Zusammengehörigkeit.

1. Bitte Firmenname und vollständige Anschrift angeben. Branche

2. Bitte Firmenname und vollständige Anschrift angeben. Branche

3. Sollen weitere inländische verbundene Unternehmen abgesichert werden, geben Sie bitte hier die weiteren entsprechenden Firmennamen und Anschriften sowie die Branchen ein.

Anzahl der Beschäftigten des zukünftigen Vertragspartners
(inklusive der in den GV einzubeziehenden Tochterunternehmen in Deutschland)

Gesamtanzahl der Mitarbeiter:innen _____

Davon in der GKV versichert _____

Davon in der PKV versichert _____

Hat das Unternehmen bereits Vertragsbeziehungen zur Allianz? Ja Nein

Achtung: Für die Förderung 2022 der bKV bitte
die AL-Nr. des GV's unter Sonstiges angeben.

Sonstige

2. Angaben zur gewünschten Absicherung

Gewünschter Versicherungsbeginn _____

Ist das Angebot mit Beitragsbefreiung gewünscht?

Ja Nein

Sollen nicht alle Mitarbeiter:innen abgesichert werden, können Tarifierungsgruppen (TG) mit jeweils einheitlichem Versicherungsschutz je TG gebildet werden. Die Abgrenzung der TGs muss gemäß objektiver Kriterien erfolgen, d. h. sie müssen dem allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz entsprechen.

Tarifierungsgruppe 1

Tarifierungsgruppe 2

Tarifierungsgruppe 3

Personenanzahl _____

Personenanzahl _____

Personenanzahl _____

Budgetmodell

Budgetmodell

Budgetmodell

Bitte Budgetpaket auswählen

Bitte Budgetpaket auswählen

Bitte Budgetpaket auswählen

Budget-Stufe

Budget-Stufe

Budget-Stufe

Bausteinmodell

Bausteinmodell

Bausteinmodell

a) **Kombimodell:** mit Budgettarifen kombinierbar

- Vorsorge (auch für PKV)
- VorsorgeExtra (auch für PKV)
- Krankenhaus
- Krankenhaus bei Unfall
- Reise (auch für PKV)
- Krankentagegeld (auch für PKV)

a) **Kombimodell:** mit Budgettarifen kombinierbar

- Vorsorge (auch für PKV)
- VorsorgeExtra (auch für PKV)
- Krankenhaus
- Krankenhaus bei Unfall
- Reise (auch für PKV)
- Krankentagegeld (auch für PKV)

a) **Kombimodell:** mit Budgettarifen kombinierbar

- Vorsorge (auch für PKV)
- VorsorgeExtra (auch für PKV)
- Krankenhaus
- Krankenhaus bei Unfall
- Reise (auch für PKV)
- Krankentagegeld (auch für PKV)

Krankenhaustagegeld (auch für PKV)

Krankenhaustagegeld (auch für PKV)

Krankenhaustagegeld (auch für PKV)

b) nicht mit Budgettarifen kombinierbar

- Heilpraktiker (auch für PKV)
- Sehhilfe (auch für PKV)
- Zahnbehandlung
- ZahnersatzPlus
- ZahnersatzBest

b) nicht mit Budgettarifen kombinierbar

- Heilpraktiker (auch für PKV)
- Sehhilfe (auch für PKV)
- Zahnbehandlung
- ZahnersatzPlus
- ZahnersatzBest

b) nicht mit Budgettarifen kombinierbar

- Heilpraktiker (auch für PKV)
- Sehhilfe (auch für PKV)
- Zahnbehandlung
- ZahnersatzPlus
- ZahnersatzBest

I. ERFASSUNG DER DATEN FÜR DIE ERSTELLUNG DES GRUPPENVERSICHERUNGSVERTRAGES (GV)

Tarifierungsgruppe 4

Tarifierungsgruppe 5

Tarifierungsgruppe 6

Personenanzahl _____

Personenanzahl _____

Personenanzahl _____

Budgetmodell

Budgetmodell

Budgetmodell

Bitte Budgetpaket auswählen

Bitte Budgetpaket auswählen

Bitte Budgetpaket auswählen

Budget-Stufe

Budget-Stufe

Budget-Stufe

Bausteinmodell

Bausteinmodell

Bausteinmodell

a) **Kombimodell:** mit Budgettarifen kombinierbar

- Vorsorge (auch für PKV)
- VorsorgeExtra (auch für PKV)
- Krankenhaus
- Krankenhaus bei Unfall
- Reise (auch für PKV)
- Krankentagegeld (auch für PKV)

a) **Kombimodell:** mit Budgettarifen kombinierbar

- Vorsorge (auch für PKV)
- VorsorgeExtra (auch für PKV)
- Krankenhaus
- Krankenhaus bei Unfall
- Reise (auch für PKV)
- Krankentagegeld (auch für PKV)

a) **Kombimodell:** mit Budgettarifen kombinierbar

- Vorsorge (auch für PKV)
- VorsorgeExtra (auch für PKV)
- Krankenhaus
- Krankenhaus bei Unfall
- Reise (auch für PKV)
- Krankentagegeld (auch für PKV)

Krankenhaustagegeld (auch für PKV)

Krankenhaustagegeld (auch für PKV)

Krankenhaustagegeld (auch für PKV)

b) nicht mit Budgettarifen kombinierbar

- Heilpraktiker (auch für PKV)
- Sehhilfe (auch für PKV)
- Zahnbehandlung
- ZahnersatzPlus
- ZahnersatzBest

b) nicht mit Budgettarifen kombinierbar

- Heilpraktiker (auch für PKV)
- Sehhilfe (auch für PKV)
- Zahnbehandlung
- ZahnersatzPlus
- ZahnersatzBest

b) nicht mit Budgettarifen kombinierbar

- Heilpraktiker (auch für PKV)
- Sehhilfe (auch für PKV)
- Zahnbehandlung
- ZahnersatzPlus
- ZahnersatzBest

Bei Krankenhaus und Krankentagegeld:

Sind max. 25 % der Mitarbeiter:innen in einem der kritischen Berufsbilder tätig?

→ SIEHE ÜBERSICHT KRITISCHE BERUFSBILDER

Ja Nein

Bitte geben Sie je Tarifierungsgruppe (TG) die wesentliche Tätigkeit der Mitarbeiter:innen an, wenn für diese der Krankenhaus- und/oder Krankentagegeldbaustein abgesichert wird.

3. Zahlungsweise und Inkasso

Beitragszahlung

monatlich halbjährlich jährlich

Monat der Hauptfälligkeit des Beitragseinzugs bei halb- oder jährlicher Zahlungsweise: 01 . _____ . _____
(Ohne Angabe gilt der 01.01. als Datum der Hauptfälligkeit)

An wen soll die Rechnung versendet werden?

Vermittler Firmenkunde Name des Ansprechpartners _____

per E-Mail (Empfehlung) E-Mail-Adresse _____ per Post

4. Angaben zum Vermittler

Vermittlernummer _____

Ggf. Fremdordnungsmerkmal (FOM) _____

Name, Vorname _____

E-Mail _____

Reichen Sie über einen Pool ein? Ja Nein Wenn ja, geben Sie bitte Ihre Anschrift in das Freitextfeld ein.

5. Versand der Versicherungsunterlagen

Firmenkunde (Versicherungsnehmer)

Adresse für den Versand des Versicherungsscheins (Sammelpolice): Analog 1.

Firmenname (sofern abweichend vom Versicherungsnehmer) _____

Abteilung/Name des Ansprechpartners _____

Straße, Hausnummer/Postfach _____

Postleitzahl/Ort _____

Ansprechpartner für digitale Verwaltung im Portal FirmenOnline und sonstige Rückfragen:

Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse _____

Mitarbeiter:in (Versicherte Person)

An wen sollen die VP-Bescheinigungen (Policen für die Mitarbeiter:innen) versendet werden? Mitarbeiter:innen Vermittler Firmenkunde

Planung der Mitarbeiterkommunikation

Bitte beachten Sie, dass wir für die Erstellung der Unterlagen zur Mitarbeiterkommunikation ca. **3 Wochen** Vorlauf benötigen.

Kommunikation und Marketing

Zeitplan: Wann findet die Mitarbeiterinformation statt?
(genaues Datum oder Start der Kommunikation)

Einführungsveranstaltung: Ist eine Unterstützung bei der Einführungsveranstaltung für die Mitarbeiter:innen gewünscht?

- Ja Nein
 digital
 vor Ort

Ist eine Präsentation gewünscht?

- Ja Nein

Erklärfilm: Soll ein Erklärfilm für die gewählte bKV-Absicherung erstellt werden?

- Ja Nein

Flyer: Soll ein Flyer mit den wichtigsten Informationen für die Mitarbeiter:innen erstellt werden?

- Ja Nein
 PDF
 gedruckt

bKV-Website: Soll eine firmenindividuelle bKV-Website erstellt werden?

- Ja Nein

Wenn ja, lassen Sie uns bitte das Firmenlogo zur Integration in die bKV-Website zukommen.

Bitte geben Sie hier den Link zum Impressum der Homepage Ihres Maklerhauses ein.

Gesundheitskarte: Ist eine Gesundheitskarte für die Mitarbeiter:innen gewünscht?

- Ja Nein

Alle Informationen zur Bestellung der Gesundheitskarte finden Sie auf der Folgeseite.

Beispiele für die aufgeführten Unterlagen zur Mitarbeiterkommunikation finden Sie → **HIER**

Wie viele Mitarbeiter:innen werden insgesamt abgesichert?

- Weniger als 50 Mitarbeiter:innen
- Mehr als 50 Mitarbeiter:innen:

Bitte füllen Sie für Ihre mit dem Firmenlogo und den ausgewählten Tarifen individualisierte Gesundheitskarte die nachfolgenden Felder aus.

Firmenname

Vermittlerdaten

Sollen die Kontaktdaten des Vermittlers auf den Unterlagen zur Mitarbeiterkommunikation verwendet werden, damit die Mitarbeiter:innen Kontakt aufnehmen können?

- Ja → Füllen Sie die Vermittlerdaten bitte aus.
- Nein → Lassen Sie die Vermittlerdaten frei.

Vermittlername (Firma)

Name des Ansprechpartners

E-Mail-Adresse

Telefonnummer



Bitte denken Sie daran, das Logo der Firma im jpg- oder png-Format mit diesem PDF per E-Mail an uns zu senden.

Vorderseite

Rückseite

Soll der Link zur bKV-Website als QR-Code auf der Gesundheitskarte eingebunden werden?

- Ja
- Nein

Versandadresse für die Gesundheitskarten und Flyer

Bemerkungen

III. SONSTIGES

Haben Sie noch weitere Bemerkungen und/oder Wünsche? Tragen Sie diese bitte in das folgende Freitextfeld ein:

→ PDF VERSCHICKEN

Krankenhaus & Krankentagegeld

Von den Mitarbeiter:innen, die in den Bausteinen Krankenhaus und Krankentagegeld abgesichert werden, dürfen nicht mehr als 25 % ...

Nicht mehr als ...

25 %

1 ... gewerbliche Mitarbeiter:innen sein, die:

- Metallbearbeitung mit weniger als 50 % an CNC-Maschinen durchführen.
- zu mehr als 50 % auf Baustellen arbeiten (Hochbau, Tiefbau, Innenausbau – hier nicht Elektro und Sanitär).
- Arbeiten in mehr als 3 Meter Höhe ausführen.
- auf hoher See oder Offshore tätig sind.
- im Bergbau tätig sind.
- in der Landwirtschaft und dem Weinbau arbeiten.
- in einer Werft arbeiten.
- mit Gasen, Sprengstoff, Alkohol und gesundheitsschädlichen Stoffen arbeiten.

2 ... Mitarbeiter:innen mit folgenden Tätigkeiten sein / in den folgenden Branchen arbeiten:

- Berufsfahrer (LKW, Taxi, Transporter) mit mehr als 50 % fahrender Tätigkeit.
- Eisenbahnbetriebshelfer (Kuppler, Rangierer und Streckenläufer).
- Mechaniker, Ingenieure, Techniker und Sanitäter, die mitfliegen.
- Auslandsmonteur.
- Herstellen und Verarbeiten von Lebensmitteln.
- Müllmänner, -frauen und Straßenreiniger.
- Steinbearbeiter und -metze.
- Brannstein-, Formstein- und Betonhersteller.
- Schrott- und Alteisenhändler.
- Möbelpacker und Stauer.
- Rohr-, Kanal- und Industrieservicfachkräfte.
- Maschinen- und Behälterreiniger.
- Maschenwarenfertiger.
- Plakatierer.
- Gussputzer.
- Gastronomie.
- Einschießer.
- Einzelhandelskaufleute und Verkäufer – Kiosk und Imbiss.
- Tierpfleger, die mit Raubtieren arbeiten.

Für folgende Personengruppen ist Krankenhaus versicherbar, aber nicht Krankentagegeld:

- Einzelhandelskaufleute und Verkäufer – Markt (KH versicherbar).
- Sport- und Fitnesskaufleute (KH versicherbar).
- Masseur, Krankengymnasten und Physiotherapeuten (KH versicherbar).
- Maschenwarenfertiger (KH versicherbar).